Familie(Fortsetzung von:Die Dimensionswächterinnen)

Von abgemeldet

Kapitel 1: Schwanger?

Familie Teil 1

(Das ist die Vorsetzung von „Die Dimensionswächterinnen“. Ich wünsche euch viel spaß beim lesen!)

(Ich wollte euch auch noch sagen. Ich habe ja bei „Die Dimensionswächterinnen was mit der Zeit geschrieben das die in der DBZ Welt schneller umgeht als in unserer Welt. Das wird sich in der Geschickte noch ändern. Wenn wir einen Dimensionsspalt in unsere Welt öffnen. Man kann sagen so wie Digimon1!)

8 Monat ist vergangen seit ich Trunks und Sarah Son – Goten geheiratet haben.

Ring.....Ring

Ich ging zur Tür und da standen Sarah und Son – Goten. „Hallo ihr beiden. Was führt euch beide hier her?“ „Wir wollten euch mal besuchen.“ Sagte Son – Goten. „Kommt doch rein!“ „Ist Trunks da?“ „Ja, er ist bei Bulma in Labor. Sie muss ihn ja alles zeigen weil er ja die Firma irgendwann übernehmen muss, du weißt ja!“ Son – Goten nickte mir zu und sagte dann darauf: „Dann werde ich ihn mal erlösen. Bis nachher ihr beiden.“ Sarah und ich winken ihn noch zu. Als er um die Ecke verschwand frage ich Sarah: „Setzen wir uns nach draußen?“ Sarah nickte mir zu. Sie setzten uns nach draußen in die Sonne. „Es ist schön hier nicht wahr?“ frage Sarah mich. „Da hast du recht. Aber es fehlt auch irgendwie was!“ „Was meinst du damit?“ „Ich meine damit das ich meine Eltern und meinen Bruder vermisse.“ „Du also auch. Ich vermisse sie auch. Aber.....!“ „Aber?“ frage ich sie. „Wir haben uns entschieden und wir können es nicht mehr ändern!“ „Da hast du recht. Ich vermisse sie trotzdem. Ich versuche schon immer sie so gut wie möglich zu verdrängen und sie zu vergessen aber es geht einfach nicht.“ „Ich weiß was du meinst. Bei mir ist es das selbe!“ sagte meine beste Freundin. „Wie geht es dir den so Sarah außer das mit der Familie?“ „Eigentlich ganz gut. Ich habe einen Lieben Mann der immer für mich da ist wenn ich Hilfe brauche und habe nichts zu beklagen. Und wie ist es bei dir?“ „Ich habe eine Lieben Mann der immer für mich da ist. Genau so wie bei dir. Nur Vegeta kann nerven. Der kommt jeden morgen ins Zimmer gestürmt und schaut nach uns.“ „Warum das denn?“ „Frag ihn doch mal! Ich weiß es absolut nicht.“ Sarah schaute mich seltsam an.

Auf einmal bekam ich ein komisches Gefühl in der Magengegend und ich viel auf den Boden. „Was ist los Frauke? Was hast du?“ In diesem Augenblick kamen Trunks und

Son – Goten in den Garten. „Frauke was ist los?“ fragte Sarah noch mal. Erst jetzt bemerkten Trunks und Son – Goten das was nicht stimmte. „Was ist los?“ fragte Son – Goten. „Ich weiß es nicht. Sie viel auf einmal auf den Boden.“ Trunks kniete vor mir nieder. „Frauke was ist los?“ Ich krümmte mich nur und viel im nächsten Augenblick in Ohnmacht. „Ich fliege sie ins Krankenhaus und ihr sagte meinen Eltern bescheid, OK?“ Sie nickten beide. Trunks nahm mich in den Arm und flog los. „Halte durch Frauke. Wir sind gleich da!“ Ein paar Minuten später war er an einem Krankenhaus angekommen. Er flog noch durch die Tür bis zu einem Arzt der gerade da so rum stand und nichts zu tun hatte. Als er Trunks sah wusste er wer er war und reagierte sofort. Trunks legte mich auf ein Liege die kam und die Ärzte trugen mich ein Behandlungsraum. „Was ist mit ihr passiert Mr. Briefs?“ „Sie hatte auf einmal Magenkrämpfe!“ „Wir werden das untersuchen. Bleiben sie hier und warten bitte!“ Trunks nicke dem Arzt zu uns setzte sich auf einen Stuhl. 10 Minuten später kamen Bulma, Vegeta (ein wunder das der auch kommt), Sarah und Son – Goten. „Was ist mit ihr? Was hat sie Trunks?“ „Ich weiß es nicht Mum. Sie wird noch untersucht!“ „Oh, mein Gott. Hoffentlich ist es nichts schlimmes!“ Als Bulma das sagte öffnete sich der Behandlungsraum wo ich untersucht wurde. 2 Ärzte schoben mich heraus in Richtung Fahrstuhl. Alle rannten auf den Arzt zu. „Was ist mit meiner Frau?“ fragte Trunks. „Wir müssen auf die Röntgenbilder warten aber ihr geht es gut. Sie können alle zu ihr wenn sie wollen. Sie liegt im Raum 122.“ Da rannten alle sofort zum Fahrstuhl. „Kann das ding nicht ein bisschen schneller machen? Fragte Vegeta. „Wenn das ding nicht gleich da ist mache in ein Loch in die Decke und fliege hoch.“ „Das lässt du bleiben Vegeta. Der Fahrstuhl ist ja schon da!“ Sie fuhren nach oben.

Der Fahrstuhl hielt im 1 Stock. Sie fanden mein Zimmer schnell. Sie klopfen bekamen aber keine antwort. Sie öffneten dir Tür und traten ein. Ich lag in einen Bett und schlief. Trunks setzte sich auf einen Stuhl der neben den Bett stand und nahm meine Hand. Vegeta stelle sich neben meinen Sohn. „Sie hat etwas?“ „Was meinst du damit Vegeta?“ fragte Bulma ihn. „Ihre Aura verändert sich.“ „WAS, du meinst doch nicht.....?“ Aber weiter kam sie nicht weil es an der Tür klopfte. „Herein!“ sagte Trunks. Als der Arzt eintrat schaute Trunks auf. „Wir haben die Röntgenbilder. Ich habe eine gute Nachricht.“ „Und wie lautet sie Weißkittel? Los sag schon. Ich warte nicht gerne!“ „Vegeta so was sagt man nicht!“ flüsterte Bulma ihn ins Ohr. Vegeta schaute sie nur böse an und sagte dann aber nicht mehr. Der Arzt redete weiter. „Wie ich ja sagte habe ich eine gute Nachricht. Ihr Frau ist Schwanger.“

STILLE

„Meinen sie das ernst?“ fragte Trunks noch mal nach. Der Arzt nickte. „Ja. Herzlichen Glückwunsch.“ Danach verließ der Arzt den Raum wieder. „Also hatte ich doch recht.“ „Was meinst du damit Mutter?“ „Ich wollte vorhin Vegeta fragen ob er denkt ob sie schwanger ist!“ „Aber warum? Wie kannst du das wissen Vater?“ „Die Aura von deiner Mutter hat sich auch geändert als sie mit dir schwanger war.“ Trunks schaute zu mir und ein grinsen kam auf seinen Lippen. „Wir gehen dann mal. Wir lassen euch besser mal alleine.“ Bulma, Vegeta, Son – Goten und Sarah verließen das Zimmer.

1 Stunde später wachte ich auf. Ich öffnete meine Augen und sah sofort in die Augen von Trunks. Die erste frage die ich hatte war. „Wo bin ich?“ „Du bist im Krankenhaus. Du hattest zuhause ein Krampf im Bauch und da habe ich dich ins Krankenhaus geflogen.“ „Danke!“ „Ist doch klar. Und ich habe eine gute Nachricht für dich. Ich kann dir sagen warum den Krampf hattest!“ „Und warum?“ „Du bekommst ein Baby!“ ich schaute Trunks mit großen Augen an und fragte dann: „Meinst du das ernst?“ „Ja.“

„Deswegen musste ich jeden morgen auf Klo kotzen und habe so viel gegessen.“
„Wahrscheinlich! Ich freue mich.“ Ich grinste Trunks an. Ich wollte aufstehen aber es klappte nicht. „Bleib liegen du bist noch zu schwach.“ „Ich glaube du hast recht. Weißt du in welchen Monat ich bin?“ „Nein, dass habe ich den Arzt nicht gefragt. Ich war von der Nachricht so erfreut das ich das vergessen habe zu fragen.“ „Ist ja egal. Wenn er kommt frage ich ihn.“

Gesagt getan als der Arzt kam fragte ich ihn. „Sie sind im 2 Monat schwanger.“ „Kann man jetzt schon sagen was es wird?“ „Es ist schwierig zu sagen was es wird. Da müssen sie noch ein bisschen warten damit ich es ihnen sagen kann!“ Ich nickte dem Arzt zu. 2 Tage später konnte mich Trunks wieder nach Hause mit nehmen. „Sie kommen rief Mrs. Briefs.“ Als wir im Haus waren umarmte mich Frau Briefs. „Herzlichen Glückwunsch ihr beiden.“ „Danke Mrs. Briefs.“ Trunks und ich gingen ins Wohnzimmer wo Vegeta und Bulma schon warteten. Die erste frage von Vegeta war als wir reinkamen war: „Was wird es denn?“

Fortsetzung Folgt.....